

Lese 2024

Rückblick

Cool Climate Jahr

43 Lesetage | 50 fleissige Hände

Das Jahr war fordernd, viel Geduld war gefragt. Nach mehr als ausreichendem Regen im Sommer prägten gemäßigte Temperaturen den Spätsommer als auch den Herbst. Wir mussten bewusst abwarten, um den richtigen Lesetermin zu finden. Die Reife schritt deutlich langsamer voran als in den letzten beiden Jahren.

Für die Rieslinge war das perfekt, sie glänzen mit einer kühlen, reifen Frucht, welche es nur noch in wenigen Jahren gibt. Die Spätburgunder sind fein und elegant mit seidigen Tanninen, rotbeerig und kühl. In unserer Paradelage Felsenberg war es mit 420 Liter die kleinste Erntemenge aller Zeiten. Zu wenig für zwei Barrique-Fässer, zu viel für ein Fass. Der Wein schlummert jetzt in je einem 228L und 192L Fass, letzteres speziell für uns von unserem Lieblings-Küfer maßgeschneidert, so dass wir keinen einzigen Liter verwerfen mussten.

Bei den internationalen Roten waren Merlot und Cabernet Franc die Gewinner, die wunderbar mit dem etwas kühleren Klima zurechtkamen.

Nur an den allerwärmsten Standorten in Freinsheim konnten wir Cabernet Sauvignon ernten, wodurch die Menge sehr klein ausgefallen ist.

Ein Lese-Highlight waren die Burgunder-Trauben für unseren *Calcaire* Sekt: frisch und knackig kamen sie als erstes in die Leseeimer, mit genügend Säure und toller Aromatik – das lässt Großes hoffen. Der Jahrgang 2024 markiert auch den Startpunkt für unser nächstes Projekt: *Calcaire Riesling* – Stay tuned!